

MDBA10 Editorial Design

Nr.: MD BA 10	Pflichtmodul: Editorial Design	Sprache: deutsch		Credits: 8
		Häufigkeit: jährlich im WS		Semesterlage: 3
		Workload: 240 h		Prüfungsform: PA / EW / PR
	Voraussetzungen für die Teilnahme: keine	Präsenz: 90 h	Selbststudium: 150 h	
Veranstaltungen		Dozent/Dozententeam (modulverantwortlich)	Lehr- und Lernformen	Umfang (SWS)
Dokumentarische Formen		Prof. Jutta Tränkle	S	2
Layout/Editorial		<u>Dr. des. Berit Andronis</u>	S	2
Printproduktion		Dr. des. Berit Andronis	S	2
Dieses Modul wird für folgende Studiengänge verwendet: MD				
Inhalte				
<u>Dokumentarische Formen:</u>				
<ul style="list-style-type: none"> - Analyse klassischer dokumentarischer Formen in Fotografie und Bewegtbild - Referieren neuer dokumentarische Formen, z.B. Animadok (Dokumentarfilm auf Animationsbasis), interaktive dokumentarische Formen - Recherchetechniken - Konzeption und Entwicklung eigener Erzählstrategien und Haltungen - Exposé und Kalkulation - Der Pitch - Interviewführung - Projektrealisation 				
<u>Layout/Editorial:</u>				
<ul style="list-style-type: none"> - Printmedienanalyse - Komponenten eines Printmediums - Micro- und Macro-Typografie - Typografie-Training - Analyse von Bilderwelten - Gestaltungs- und Harmoniegesetze im Layout - Einsatz von Form, Farbe und Komposition - Satzspiegel und Gestaltungsraster - Softwaretraining - Layout-Prozess vom Scribble bis zum Feinlayout 				
<u>Printproduktion:</u>				
<ul style="list-style-type: none"> - Papier und Design mit Papier - Druckgeschichte mit Beispielen - Colormanagement und weitere Bereiche der Druckvorstufe - Drucktechniken - Simulation von Drucktechniken (z. B. Schablonendruck und Hochdruck) - Experimentelle Druckgrafikübungen - Reinzeichnung - PDF Workflow 				
Lernziele und zu vermittelnde Kompetenzen				
<u>Dokumentarische Formen:</u>				

Das Teilmodul Dokumentarische Formen führt die Studierenden, ausgehend von klassischen Dokumentarfilmformen und dokumentarischer Fotografie hin zu den aktuell relevanten interaktiven und interdisziplinäre Formen die dokumentarisches Arbeiten medienübergreifend möglich macht. Über die dramaturgische Analyse hinaus werden neue eigene Gestaltungsperspektiven entwickelt und in Übungen vertieft. Dabei werden spezifische technische Herangehensweisen vermittelt und ausprobiert. Die Studierenden setzen ihre Ideen interdisziplinär in einem Modulprojekt um.

Layout/Editorial:

Die Studierenden sind in der Lage unterschiedliche Editorial-Design Konzepte sowohl konzeptionell, als auch durch praktische Auseinandersetzung zu kreieren. Die Studierenden können unterscheiden, welche Schrift oder Bildersprachen zu den spezifischen Inhalten passen, um eine angemessene Kommunikation zu erreichen. Entsprechende Software zur Umsetzung der Ideen kann aktiv in den Entstehungsprozess einbezogen werden. Ein Editorial-Design kann gestalterisch entwickelt und mit Elementen wie Typografie, Bildern, Farben, Rastergestaltung, Supplementen unter Berücksichtigung von Gestaltungs- und Harmoniegesetzen in Einklang gebracht werden. Der Kreativprozess wird von der Entwicklung grober Layouts bis zur visuellen Realisierung eines Magazins beherrscht.

Printproduktion:

Die Studierenden kennen relevante Produktionsstadien von der Druckvorstufe, über Drucktechniken, bis zur Weiterverarbeitung. Sie sind in der Lage, Print-Software für bestimmte Aufgaben einzusetzen. Studierende sind befähigt, Projekte vom Entwurf bis zur Weiterverarbeitung zu betreuen. Auf Basis strategischer Konzepte können sie eine Vorgehensweise für Konzeption und Realisierung erfolgreicher Inhaltsvermittlung aufzeigen und in einer Produktionsumgebung agieren und reagieren. Die analytische Bewertung von Printmedien im Hinblick auf Design, Produktionsaufwand und Qualität steht in der Printproduktion im Vordergrund, das umfasst auch welche Komponenten (z. B. Papiere, Farben, Veredelungen) zum Einsatz kommen und eine adäquate visuelle Erscheinung bieten.

Literatur und Arbeitsmaterialien

Dokumentarische Formen:

Heinze, Carsten / Schlegelmilch, Arthur (Hg.): Der dokumentarische Film und die Wissenschaften: Interdisziplinäre Betrachtungen und Ansätze. Wiesbaden 2019
 Herlo, Bianca: Zwischen individuellem und kollektivem Gedächtnis: Erinnern und Erzählen im biografischen Dokumentarfilm. Bielefeld 2018
 Leitner, Matthias / Sorg, Sebastian / Sponsel, Daniel (Hg.): Der Dokumentarfilm ist tot, es lebe der Dokumentarfilm: Über die Zukunft des dokumentarischen Arbeitens. Marburg 2017
 Lipp, Thorolf: Spielarten des Dokumentarischen: Einführung in Geschichte und Theorie des nonfiktionalen Films. Marburg 2016
 Mundhenke, Florian: Zwischen Dokumentar- und Spielfilm: zur Repräsentation und Rezeption von Hybrid-Formen. Wiesbaden 2017
 Pratschke, Katja / Hámos, Gusztáv: Viva Fotofilm: bewegt/unbewegt. Marburg 2010
 Schadt, Thomas: Das Gefühl des Augenblicks: zur Dramaturgie des Dokumentarfilms. München 2017
 Sieber, Gerald: Reenactment: Formen und Funktionen eines geschichtsdokumentarischen Darstellungsmittels. Marburg 2016
 Barbara Theurl: Fiktionalität in "This is Spinal Tap" und "Anvil! The Story of Anvil": Dokumentarfilm und Mockumentary im Vergleich. Saarbrücken 2016

Layout/Editorial:

Ambrose, Gavin: Layout: Entwurf, Planung und Anordnung aller Elemente der Seitengestaltung. München 2013²
 Ambrose, Gavin: Design Thinking. Fragestellung, Recherche, Ideenfindung, Prototyping, Auswahl, Ausführung, Feedback. Lausanne 2010
 Maxbauer, Andreas: Praxishandbuch Gestaltungsraster: Ordnung ist das halbe Lesen. Mainz 2002
 Khzaeli, Cyrus Dominik: Systemisches Design: intelligente Oberflächen für Information und Interaktion. Reinbek bei Hamburg 2005
 Tondreau, Beth: Layout Basics - Die wichtigsten Prinzipien für die Verwendung von Rastern. München 2019
 Turtschi, alf.: Making of: Kreative Wege und Konzepte in der visuellen Kommunikation. Zürich 2005
 Willberg, Hans Peter: Wegweiser Schrift: Was passt – was wirkt – was stört. Mainz 2017⁵
 Willberg, Hans Peter: Lesetypografie. Nachschlagewerk für Fragen zu Schrift und Satz. Mainz 2006
 Forssman, Freidrich / de Jong, Ralf: Detailtypografie. Mainz 2014⁵
 Wäger, Markus: Grafik und Gestaltung: das umfassende Handbuch. Bonn 2016³
 Zappaterra, Yolanda: Editorial Design. München 2008

Printproduktion:

Ambrose, Gavin: Layout: Entwurf, Planung und Anordnung aller Elemente der Seitengestaltung. München 2013²

Ambrose, Gavin: Design Thinking. Fragestellung, Recherche, Ideenfindung, Prototyping, Auswahl, Ausführung, Feedback. Lausanne 2010

Forssman, Freidrich / de Jong, Ralf: Detailtypografie. Mainz 2014⁵

Maxbauer, Andreas: Praxishandbuch Gestaltungsraster: Ordnung ist das halbe Lesen. Mainz 2002

Khazaeli, Cyrus Dominik: Systemisches Design: intelligente Oberflächen für Information und Interaktion.

Reinbek bei Hamburg 2005

Tondreau, Beth: Layout Basics. Die wichtigsten Prinzipien für die Verwendung von Rastern. München 2019

Turtschi, Ralf: Making of. Kreative Wege und Konzepte in der visuellen Kommunikation. Zürich 2005

Wäger, Markus: Grafik und Gestaltung: das umfassende Handbuch. Bonn 2016³

Willberg, Hans Peter: Wegweiser Schrift: erste Hilfe für den Umgang mit Schriften, was passt – was wirkt – was stört. Mainz 2011⁴

Willberg, Hans Peter: Lesetypografie. Nachschlagewerk für Fragen zu Schrift und Satz. Mainz 2006

Zappaterra, Yolanda: Editorial Design. München 2008